

Fachbereiche:

Sozial- und Bildungswissenschaften, Stadt | Bau | Kultur, Bauingenieurwesen, Design,  
Informationswissenschaften

Die Fachhochschule Potsdam versteht sich ausdrücklich als ›University of Applied Sciences‹ im besten Sinn des Wortes: Etwa 25 Fachgebiete leben Lehre, Forschung, forschendes Lehren und ›Third Mission‹ in bemerkenswerter Praxisnähe und Interdisziplinarität. Dafür wurde die FH Potsdam als eine der ersten Hochschulen vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft für ›exzellente Lehre‹ ausgezeichnet. Fachlich positioniert sich die Fachhochschule Potsdam im Zentrum aktueller Transformationsprozesse. Wir begreifen Umfeld und Gesellschaft als unser Reallabor. Dafür überschreiten wir die Grenzen der Disziplinen und der Institution. Wir residieren nicht im Elfenbeinturm der Wissenschaft, sondern am Bornstedter Feld in Potsdam – in produktiver Nahdistanz zur Bundeshauptstadt.

### **Wir suchen zum 01.01.2019 eine Präsidentin / einen Präsidenten**

die/der ›Hochschule‹ im Allgemeinen versteht und unser spezielles Vermögen im Kontext der politischen Situation strategisch einzuschätzen und konstruktiv – nach innen und außen – umzusetzen vermag. In den kommenden Jahren will die Hochschule noch stärker mit wissenschaftlichen, wirtschaftlichen und politischen Akteur\*innen kooperieren und als herausragender Wissenschaftsstandort für virulente gesellschaftliche Belange in Lehre, Weiterbildung und Forschung anerkannt sein.

Sie sind eine Persönlichkeit, die entsprechend ausgewiesen ist und spezifische Kenntnisse der Besonderheiten von Fachhochschulen im Kontext von Lehre, Forschung und Transfer mitbringt. Sie vertreten die Interessen der FH Potsdam erfolgreich im Wettbewerb nach außen. Sie leben Führungsstärke, Offenheit, Wertschätzung und kreative Lösungsansätze, verbinden Verwaltungs- und Managementfunktionen mit Visionen und wissen Leitungsinstrumente im kommunikativen Austausch zu nutzen. Die formalen Einstellungsvoraussetzungen ergeben sich aus § 65 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG).

Die/der Präsident\*in wird gemäß § 65 BbgHG aufgrund des Wahlvorschlages einer Findungskommission vom Senat gewählt und von dem für die Hochschulen zuständigen Mitglied der Landesregierung für die Dauer von sechs Jahren bestellt. Die dienstrechtliche Stellung ergibt sich ebenfalls aus § 65 BbgHG. Die Vergütung bzw. Besoldung erfolgt nach der Besoldungsgruppe W3 BbgBesO. Zuzüglich erhält die/der Präsident\*in Funktions-Leistungsbezüge nach Maßgabe der Hochschulleistungsbezügeverordnung des Landes Brandenburg.

Die FH Potsdam setzt sich für Perspektivenvielfalt, Diversität sowie Chancengerechtigkeit ein. Um den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen, laden wir Frauen ausdrücklich ein, sich zu bewerben. Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum **28.02.2018** an die

**Findungskommission in der Geschäftsstelle des Landeshochschulrates  
im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur  
Dortustr. 36  
14467 Potsdam.**